



<https://biz.li/3yjn>

MORITZ HASSE SORGT FÜR DEN VERDIENTEN AUSGLEICH

Veröffentlicht am 09.05.2015 um 17:53 von Redaktion LeineBlitz

Mit dem 1:1 (0:1) heute auf der Gleidinger Sudwiese haben sich der BSV Gleidingen und Kreisliga-Spitzenreiter TV Jahn Leveste leistungsgerecht getrennt. "Wir hätten auch den Sieg verdient gehabt", meint BSV-Trainer Marco Greve.. Damit hat er nicht ganz unrecht, denn gerade in den ersten 15 Spielminuten hätten die Gastgeber schon einiges dafür tun können, damit die drei Punkte auf ihren Konto gutgeschrieben werden. Aber weder Sascha Gross noch Hendrik Vietgen nutzen die sich bietenden Möglichkeiten zum Führungstor. Der Levester Hakan Hot machte es dagegen besser: er traf nach 18 Spielminuten zum zu diesem Zeitpunkt unverhofften 0:1. Die Gastgeber mussten nun bis zur 62. Spielminute warten, bis Moritz Hasse das 1:1 erzielte. Und sie drängten danach auf ein weiteres Tor, es sollte ihnen jedoch nicht gelingen. Allerdings erspielten sich auch die Kicker aus Leveste die eine oder andere Möglichkeit, das Spiel für sich zu entscheiden. "Ich habe von unserer Mannschaft ein gutes Spiel gesehen", lautet das Fazit von BSV-Trainer Marco Greve. Und aus der geschlossenen Mannschaftsleistung hebt er Torwart Björn Schneeberg und Abwehrmann Marius Bukowski hervor. **BSV Gleidingen:** Schneeberg, Bukowski, Rücker (80. Wehr), Orth, Müller, T. Walter, Hasse, Vaupel (73. Herzog), Gross (84. Bartz), Vietgen, J. Walter,



Kurz nach dem Schlusspfiff: Gleidingens BSV-Trainer Marco Greve beglückwünscht seinen Torwart Björn Schneeberg für dessen tadellose Leistung. / Foto: R.